



Schweizerische Gesellschaft für Logistik  
Swiss Logistics Association

# Workshop **Balanced Scorecard**

Donnerstag, 4. September 2003

## für eine zukunftsgerichtete Logistik

Theorie, praktische Umsetzung  
und Erfahrungen aus der Praxis

## Themenschwerpunkt

Balanced Scorecard als Instrument zur zielorientierten Umsetzung der Strategie kennen lernen, in Workshops erleben und aufgrund von Theorie und Praxis für das eigene betriebliche Umfeld beurteilen.

## Ausgangslage

Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, die Strategie in der Hektik des Tagesgeschäfts nicht aus dem Blickfeld zu verlieren, sondern ihre Umsetzung zielstrebig voranzutreiben. Die Balanced Scorecard (BSC) hat sich vom innovativen Controlling-Instrument rasch zu einem umfassenden Managementkonzept entwickelt. Sie gilt als pragmatisches, vielfach erprobtes und zukunftsweisendes Instrument. Balanced Scorecard unterstützt Sie, Ihre Kraft und Ressourcen in die strategisch wichtigen Projekte zu investieren und Ihre Logistikkosten nachhaltig zu optimieren.

Neben den Grundlagen der Balanced Scorecard werden die Möglichkeiten und Chancen, aber auch die Grenzen ihrer Einführung und Nutzung in Referaten erläutert und anhand eines Praxisberichts mit Bezug zum Thema Logistik konkretisiert. In Workshops lernen Sie das Zusammenspiel der verschiedenen Elemente der Balanced Scorecard vertieft kennen und gewinnen Anwendungshinweise für die eigene betriebliche Praxis.

## Seminarziel

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die Balanced Scorecard als umfassendes Managementkonzept aus Theorie und Praxis kennen. Sie erfahren, was die Einführung einer Balanced Scorecard bedeutet und werden in die Lage versetzt, den Nutzen für das eigene Unternehmen einzuschätzen und ein Balanced Scorecard-Projekt erfolgreich zu lancieren.

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich in erster Linie an innovative Führungskräfte, und Entscheidungsträger aus verschiedenen Funktionen, die den Strategieprozess und die Strategieumsetzung bewusst und zielorientiert steuern wollen.

## Seminarkonzept

Durch Fachreferate begleitet von Workshops in Gruppen werden die verschiedenen Elemente der Balanced Scorecard vermittelt, aktiv bearbeitet und vertieft. Eine Fallstudie bildet dabei den roten Faden. Der Erfahrungsbericht ergänzt den Praxistransfer und rundet das Seminarprogramm ab.

## Seminarleitung

### **BCP Business Consulting Partner AG, Basel**

Das 17 Mitarbeitende zählende Unternehmen arbeitet seit mehreren Jahren im Umfeld der Balanced Scorecard und betreut sowohl mittelständische als auch grosse Unternehmen (wie z.B. Coop) bei der Implementierung und Umsetzung der Balanced Scorecard. Das Balanced Scorecard-Team verfügt über Erfahrungen aus rund 25 Balanced Scorecard-Projekten, hat mehrere Publikationen zum Thema verfasst und übt regelmässig Moderations- und Referententätigkeiten aus.

## Programm

ab 08.00

Begrüssungskaffee

08.30

Begrüssung und Übersicht

Martin Bachmann

08.40

Einführung in das Konzept der Balanced Scorecard

Martin Bachmann

09.10

Der Implementierungspfad der Balanced Scorecard

Claudia Eichenberger

09.30

Pause

10.00

Workshop 'Projektdesign, strategische Ziele und Ursache-Wirkungskette'

Martin Bachmann  
Claudia Eichenberger

11.30

Balanced Scorecard als Chance für ein strategieorientiertes Kostenmanagement

Martin Bachmann

12.00

Mittagslunch

13.00

Workshop 'Messgrössen', Zielwerte, strategische Programme und Aktionen

Martin Bachmann  
Claudia Eichenberger

14.30

Die kritischen Erfolgsfaktoren bei der Einführung und Nutzung der Balanced Scorecard

Claudia Eichenberger

15.00

Pause

15.20

Integration der BSC in das Managementsystem – ein Erfahrungsbericht – illustriert am Beispiel der Direktion Logistik von Coop

Beat Ammann

16.30

Abschlussdiskussion und Ausblick

Martin Bachmann

## Referenten

**Martin Bachmann**, Betriebsökonom HWV, dipl. Wirtschaftsprüfer,  
Leiter Wissensbereich Controlling und Partner bei BCP Business Consulting Partner AG, Basel, [www.bcp.ch](http://www.bcp.ch)

**Claudia Eichenberger**, lic. rer. pol., dipl. Unternehmensentwicklerin NDS FH,  
Beraterin bei BCP Business Consulting Partner AG, Basel, [www.bcp.ch](http://www.bcp.ch)

**Beat Ammann**, Prozessverantwortlicher Balanced Scorecard bei Coop,  
zweitgrösstes Detailhandels- und eines der grössten Logistikunternehmen der Schweiz, [www.coop.ch](http://www.coop.ch)

## Administration

**Durchführung:** Donnerstag, 4. September 2003,  
08.30 bis 17.00 Uhr - Empfang und Kaffee ab 08.00 Uhr

**Tagungsort:** Mövenpick Hotel Regensdorf  
im 3. Stock, Zentrum, CH-8105 Regensdorf bei Zürich

**Tagungssekretariat:** Tel. +41 (0)79 271 96 37

**Organisation:** Schweizerische Gesellschaft für Logistik,  
Egelbergstrasse 33, Postfach 3000 Bern 32  
Tel. +41 (0)31 350 43 47, Fax +41 (0)31 350 43 50  
e-mail: [gehrig@sgl.ch](mailto:gehrig@sgl.ch)

**Anmeldung:** Fax: +41 (0)31 350 43 50 mit beigefügtem  
Faxformular

**Anmeldeschluss:** 20. August 2003 / Die Teilnehmerzahl  
ist begrenzt. Die Anmeldungen werden nach Posteingang  
berücksichtigt.

**Teilnahmekosten pauschal:** CHF 430.00 pro Person /  
SGL-Mitglied (exkl. 7.6% MWST) CHF 530.00 pro Person /  
Nicht-SGL-Mitglied (exkl. 7,6% MWST) Bei Anmeldung  
mehrerer Teilnehmer einer Unternehmung 20% Ermässigung  
ab der zweiten Person.

**Anmeldebestätigung:** Sobald die Mindestteilnehmerzahl  
erreicht ist, erhalten angemeldete Personen eine Teilnahmebe-  
stätigung mit detailliertem Lageplan sowie mit separater Post  
die Rechnung. Das Namensschild und die Dokumentation  
werden Ihnen vom Tagungssekretariat persönlich ausgehändigt.

**Annulatio:** Die Anmeldung ist definitiv. Bei Abmeldung nach  
Anmeldeschluss müssen CHF 200.00 in Rechnung gestellt werden;  
bei Rücktritt innerhalb von sieben Tagen vor Tagungsbeginn oder  
bei Nichterscheinen bleiben die ganzen Kosten geschuldet. Wir  
akzeptieren gerne eine Ersatzperson.